



Presseinformation

3. Dezember 2020

NÖ Technologiezentren bieten Raum für Forschung

LR Danninger: „Bieten perfekte Voraussetzung für moderne Spitzenforschung“

An den niederösterreichischen Technopolstandorten werden Forschungsinstitute, Ausbildungseinrichtungen und Unternehmen gebündelt – mit Technologie- und Forschungszentren (TFZ) als Zentrum. Die von ecoplus errichteten TFZ in Tulln, Seibersdorf und Wiener Neustadt bestechen durch ihre Infrastruktur und verfügen noch über genügend freien Raum für forschungsaffine Unternehmen und Forschungseinrichtungen: Wirtschaft und Forschung ergänzen sich hier optimal. Kürzlich stattete Wirtschafts- und Technologie-Landesrat Jochen Danninger dem TFZ Tulln und dem IST Park in Klosterneuburg gemeinsam mit ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki einen virtuellen Besuch ab. „Wir haben in den vergangenen Jahren Technologie- und Forschungszentren deutlich ausgebaut und erweitert. Sie bieten perfekte Voraussetzung für moderne Spitzenforschung – hier stimmen die Rahmenbedingungen und das Umfeld“, zeigt sich Landesrat Danninger überzeugt.

Die vier Technopolstandorte in Niederösterreich – Krems, Tulln, Wiener Neustadt und Wieselburg – sind zu innovativen Zentren für Forschung und Entwicklung gewachsen. Darüber hinaus hat ecoplus zwei weitere Technologie- und Forschungszentren in Seibersdorf und Klosterneuburg errichtet. Seit 1999 wurden mehr als 136 Millionen Euro in den Ausbau der sechs Technologiezentren investiert und über 40.000 m² vermietbare Labor- und Büroflächen verfügbar gemacht. Die angesiedelten Unternehmen und Forschungseinrichtungen mit über 1.100 Arbeitsplätzen profitieren von den angebotenen Leistungen der ecoplus Spezialimmobilien an den TFZ. Landesrat Danninger unterstreicht: „Die niederösterreichischen Technologie- und Forschungszentren setzen wichtige Impulse für die gesamte Region – so wird die Wertschöpfung gestärkt und zukunftsweisende Arbeitsplätze in der Forschung in Niederösterreich geschaffen“.

An den drei Standorten Tulln, Klosterneuburg und Seibersdorf sind noch ausreichend Labor- und Büroflächen für Forschungsinstitute oder Unternehmen vorhanden: Der Technopol Tulln zählt zu den international anerkanntesten Forschungszentren im Bereich biobasierter Technologie. Im IST Park Klosterneuburg finden Startups sowie forschungs- und technologieorientierte Unternehmen bestmögliche Rahmenbedingungen vor – hier stehen bezugsfertige Labore mit neuer Ausstattung sowie Coworking-Desks zur Verfügung. Das TFZ Seibersdorf bietet maßgeschneiderte, individuell teilbare Räumlichkeiten – errichtet nach modernsten bauökologischen Prinzipien.

ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki: „Als Wirtschaftsagentur des Landes



Presseinformation

Niederösterreich setzen wir die Entwicklung des Wirtschafts- und Technologiestandorts um. An unseren Technologie- und Forschungszentren bieten wir Forschenden ein Umfeld, das sie in ihrer Arbeit bestmöglich unterstützt. Die laufende Modernisierung und die stetige Erweiterung der Standorte sind uns daher ein besonderes Anliegen.“

Nähere Informationen: Büro LR Danninger, Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail andreas.csar@noel.gv.at, bzw. Wirtschaftsagentur ecoplus, Markus Steinmaßl, Telefon 02742/9000 196 19, E-Mail m.steinmassl@ecoplus.at, www.ecoplus.at



Wirtschafts- und Technologie-Landesrat Jochen Danninger und ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki

© NLK Filzwieser